

2016 0610

(65)GRÜNER BALKEN BAD HOMBURG - KÖPPER/WALDKRANKENHAUS

(65).00 ALLGEMEINES

Zeichen in der Natur: Grüner Balken

Besonderheit: keine

Aufnahmedatum: 1989-07

Letzte Inspektion: 2016 06

Länge: 7.4 km; 5. 92: km 7.12; 7. 93: km 7.10; 7. 93: auf die Länge von 1992 umgerechnet; 10. 98: km 7.26; 10. 00: km 7.13; 10. 02/ 3. 03: km 8.13 (Beginn bereits am Bf. Bad Homburg); 10. 2004: km 8.12.; 2006-12/2007-03: km 8.17; 2009-03: die öffentlichen Verkehrsmittel gestrichen; km 8.08; 2012-08: km 8.14; 2013 06: am Friedhof Bad Homburg an der Kreuzschneise leicht umgelegt; 2016 06: km 8.06.

LANDKARTEN:

0. Elektronische Landkarten

siehe GPS-Daten auf meiner Internetseite drmvf.de

1. gdb für Garmin Topo Deutschland v6 (Vektorkarte) gdb;
2. ikt für MagicMaps, Tour Explorer, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Version 4;
3. ovl für CD-Rom Top 50 Hessen, Version 5, Amtliche Topographische Karten, Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, ISBN 978-3-89446-446-2;
4. gpx- zum Austausch für andere elektronische Karten

Das Hessische Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation gibt seit Herbst 2014 keine Wanderkarten mehr heraus.

A. Maßstab 1 : 50 000

A.1. Topographische Freizeitkarte Taunus Östlicher Teil 1 : 50 000. Gemeinschaftlich herausgegeben vom Taunusklub e. V. und dem Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, 2010, ISBN 978-3-89446-509-4; von km 0 bis km 8.1 (Ende)

A.2 Kompass Wander- und Radtourenkarte 840 Östlicher Taunus, 1999, von km 0 bis km 8.1 (Ende)

B. Maßstab 1 : 25 000:

B.1 Taunus 3 Topographische Freizeitkarte DTK 25, Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geobasisinformation, 2011, ISBN 978-3-89446-418-9, von km 0 bis km 8.1 (Ende)

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL:

Auskünfte auch über entlegenste Busse gibt es im Internet unter der Bahnauskunft unter <http://reiseauskunft.bahn.de/bin/query.exe/dn?rt=1&>

Im Gebiet des RMV: <http://www.rmv.de/de/Fahrplanauskunft/>

WEGEBESCHREIBUNG

(65).01 BAD HOMBURG Bf.- (10)RAHMEN MIT SPITZE/(49)GELBER PUNKT/(79)- SCHWARZER BALKEN/(RMV6)

Die Wanderwege (10)RAHMEN MIT SPITZE, (49)GELBER PUNKT, (53)ROTER BALKEN, (54)RAHMEN, Wanderweg (65)GRÜNER BALKEN und (79)SCHWARZER BALKEN beginnen seit 2001 nicht mehr am Fußgängerüberweg über die Kisseleffstraße vor der **Spielbank in Bad Homburg** am Schild des Taunusklubs im Kurpark, sondern - im Übereinstimmung mit dem Prinzip des TK, die Wege bis zu den öffentlichen Verkehrsmitteln zu führen - bereits am Bahnhof Bad Homburg (der 2009 stark brandgeschädigt war; 2016 war er renoviert).

Am Ausgang aus dem Bahnhof, beziehungsweise am Eingang sind wir bei km 0.00, ein Schild links zeigt

Empfangsgebäude des neuen Bauernhofes, 1905 bis 1907 von Armin Wegner erbaut als Ersatz des alten Bahnhofs von 1860 an der Louisenstraße.

Wir gehen **geradeaus** bis zum Fußgängerüberweg bis km 0.06, links am Lampenmast sind 2002 die herrlichsten Rinerschilder:

das oberste zeigt: zu den Wanderwegen des Taunusklub (Infotafel am Kurbad)
geradeaus darunter BALKEN MIT SPITZE Oberstedten 4.6 km, Elisabethenschneise 7.3 km, Anschluss
ROTES KREUZ Saalburg 11.5 km,
darunter geradeaus GELBER PUNKT Hirschgarten 6.0 km, Sandplacken 11.5 km,
darunter geradeaus Pelagysplatz (wirklich mit y statt mit i geschrieben) 5.7 km, Saalburg 8.7 km,
darunter geradeaus RAHMEN Bf. Köppern 6.1 km, Saalburg 15.2 km,
darunter geradeaus GRÜNER BALKEN Köpperner Tal 7.9 km, (Waldkrankenhaus), Busanschluss nach Bad
Homburg
und als unterstes geradeaus SCHWARZER BALKEN Marmorstein 8.2 km, Hessenpark 11.7 km.

Hier gehen wir über die Querstraße bis km 0.07 und **geradeaus** weiter mit der Bahnhofstraße, rechts an einem großen, im Parterre und im 1. Stock mit rotem Sandstein verblendetem Haus vorbei, dann die Treppe aufwärts - rechts vorher ist die Bundesschuldenverwaltung - von km 0.19 bis km 0.20 und auf der Überführung weiter, in deren Mitte bei km 0.22 ein Pylon steht, der sich oberhalb des Fußwegs in vier Arme teilt,

bis zum Ende der Fußgängerbrücke bei km 0.26 und die Treppe abwärts und bis km 0.28,

von km 0.31 bis km 0.34 dann über den breiten Querplatz, und geradeaus weiter mit Rathausplatz 1 - 3 bis zur querenden Louisenstraße bei km 0.40 und über sie hinweg, geradeaus weiter beginnt die Friedrichstraße, Richtung zur Russischen Kapelle, jetzt leicht abwärts auf die Russische Kapelle zu. Eine Einbahnstraße kommt von links, die Ferdinandstraße heißt, bei km 0.47, dann geht die Ferdinandstraße als Einbahnstraße nach links bei km 0.50 fort. Bei km 0.61 geht es über die nächste Autostraße hinweg, wohl die Kaiser-Friedrich-Promenade, an ihr liegt nämlich weit links oben das Finanzamt Bad Homburg. Wir gehen dann bis vor den Eingang in die **Russische Kapelle** bei km 0.63,

hier leicht **links** abwärts, jetzt auf Wegen im Kurpark, eine sehr dicke Buche steht rechts bei km 0.70, und über einen Querweg geht es danach. Rechts ist das Golf-Haus Restaurant. Der

Weg ist ab km 0.71 mit Pflaster versehen,

und mit ihm gehen wir auf der Kreuzung bei km 0.73 **halbrechts**, dann mit Linksbogen links an dem Zaun des Golf-Platz Restaurants entlang,. An seinem Ende quert bei km 0.80 ein Weg und ein Bächlein von links vorn nach rechts hinten. Es folgt eine kreisförmige Anlage mit Brunnen etwas weiter unten bei km 0.84, um den wir im oder gegen den Uhrzeigersinn gehen können; beide Richtungen sind markiert. Wer Lust dazu hat, kann auch geradeaus die Treppe abwärts und geradeaus wieder aufwärts gehen.

Und am Ende des Rondells geradeaus, links oder rechts heraus bei km 0.90, auf die Spielbank zu,

und gegenüber ihrem vierten Fenster bei km 0.92 **links** ab. Ein kleines, aber liebevoll gepfastertes Brunnenrondell ist rechts bei km 0.95, und etwa 100 Meter rechts liegt das Kaiser Wilhelms Bad. Dann folgt eine Sperre für Fahrzeuge bei km 1.00, es geht geradeaus mit Ampel über die Querstraße, die Kisseleffstraße, bei km 1.01, bis noch km 1.01, hier beginnen bis 2001 nahe der Spielbank Bad Homburg alle unsere Wege. Die Wanderwege (10)-RAHMEN MIT SPITZE und (49)GELBER PUNKT verlassen uns geradeaus; der Wanderweg (RMV6) kommt von vorn.

Zurück zeigt ein Pfeil zur Trinkhalle. Hier am Fußgängerüberweg sind zwei Telefonzellen.

(65).02 (10)RAHMEN MIT SPITZE/(49)GELBER PUNKT/(79)SCHWARZER BALKEN-
/(RMV6) - (54)RAHMEN/(RMV2)

Wir gehen bei km 1.01 nach dem Überqueren der Straße **rechts** ab, mit den Bögen der Kisseleffstraße, vorbei an der Tennisbar bei km 1.08, dann an der Einfahrt in den Parkplatz zur Spielbank rechts, dort geht es auch zur Kaiser-Wilhelm-Bad Kurverwaltung. Wir bis zum Ende der Kisseleffstraße bei km 1.19, nach links verläuft der Paul-Ehrlich-Weg, geradeaus Am Wingertsberg.

Wir biegen bei km 1.21 in den Paul-Ehrlich-Weg **links** gegen die Einbahnstraße ab, bis in die Mitte der Tennisplätze an das erste Tor bei km 1.27,

und hier müssen wir bei der ersten Möglichkeit **rechts** ab über die **Brücke** und sehen den **Kirdorfer Bach** rechts von der Straße. Wir gehen nach der Brücke bei km 1.29 über einen Querweg, geradeaus aufwärts mit dem Sülzertalweg zwischen Zäunen, durch einen Rechts-Linksbogen bei km 1.45, bei km 1.55 endet der Zaun rechts, links geht er noch weiter. Bei km 1.67 zweigen aus einem Linksbogen ein Pfad geradeaus und ein Weg rechts ab. Wir gehen dem Linksbogen nach, bei km 1.68 endet der Zaun. Dann haben wir **Bad Homburg** verlassen, sind mit unserem Tälchen in der Natur. Bei km 1.77 überqueren wir einen **Bach** nach links, bei km 1.86 kommt vor einem Bach ein Weg von rechts oben und einer von halbrechts, während unser bisheriger breiter Weg mit Linksbogen über das Tal geht.

Hier biegen wir vor dem **Bach rechts** aufwärts ab, aufwärts am Bächlein über einen Pfad weg bei km 1.92, bei km 1.95 über das **Bächlein**, das von rechts kommt, und bei km 2.05

stoßen wir auf die asphaltierte **Amalienschneise**, gegenüber ist der Bau des Bad Homburger Reit- u. Fahrvereins e V..

Wir gehen **geradeaus** weiter, rechts von unserer Einmündung mündet ein breiter Weg parallel ein, wir gehen links vorbei am Bad Homburger Reit- u. Fahrverein e.V., und bei km 2.13 beginnt rechts das **Hotel Restaurant Café Hardtwald**, bis an dessen Ende bei km 2.20 wir gehen,

nach dessen Ende biegen wir **rechts** ab. Hier endet auch der Asphalt, wir gehen nicht ganz rechtwinklig rechts auf den breiten Weg nach Seulberg,

sondern bei km 2.22 einen Weg weiter **halblinks**, auf den **Philosophenweg** in Richtung Friedrichsdorf, noch mit den Wanderwegen (53)ROTER BALKEN, (54)RAHMEN und unserem Wanderweg (65)GRÜNER BALKEN. Bei km 2.32 quert ein Pfad von rechts hinten nach halblinks vorn in einen Spielplatz, bis an dessen Ende wir gehen,

und dort bei km 2.35 verlassen wir den breiten Weg **halblinks** mit dem **Köhlerpfad** aufwärts. Bei km 2.69 quert ein Pfad, bei km 2.76 stoßen wir auf einen Forstwirtschaftsweg,

mit dem wir (bei km 2.76) **halbrechts** gehen. Bei km 2.83 ging es dann bis 2013 etwa 30 m vor der **Kreuzschneise** links auf einen Pfad; da dessen erste einige hundert Meter aber sehr stark eingewachsen waren, hat der Markierer unseren Wanderweg (65)GRÜNER BALKEN für ein Stück auf die **Kreuzschneise** verlegt.

Wir gehen deshalb bei km 2.76 mit dem querenden Forstwirtschaftsweg **halbrechts**, gegenüber der früheren Köhlerhütte und kommen bei km 2.80 auf die **Kreuzschneise**, welche hier quert. Der Wanderweg (54)RAHMEN und Wanderweg (RMV2) gehen geradeaus weiter bzw. kommen von dort;

(65).03 (54)RAHMEN/(RMV2) - (53)ROTER BALKEN

Wir biegen (seit 2013) auf der **Kreuzschneise** bei km 2.80 **links** ab. Der Wanderweg (RMV1) verläuft bis zum Ende des Wanderwegs (53)ROTER BALKEN auf diesem. Wir gehen auf der **Kreuzschneise** bis km 3.08 zu einem kleinen Querweg von links vor dem Beginn des Parkplatzes auf der rechten Seite.

Hier bei km 3.08 knicken wir auf der **Lärchenschneise** für ein kurzes Stück bis km 3.09 **links** ab und kommen bei km 3.09 auf die querende alte Trasse (die kleine Umlegung von 2013 endet hier).

Mit ihr gehen wir bei km 3.09 **rechts** auf den von hier an wieder gut zu begehenden Pfad (**Arrabinweg**) parallel zur **Kreuzschneise**, rechts hinter ihr ist der **Waldfriedhof** hinter einem Zaun. Ein grün gestrichenes Haus mit Industrieglas-Fenstern steht rechts bei km 3.36, nach ihm beginnt bei km 3.40 ein Parkplatz, gegenüber ist rechts ein Gebäude, das wie die Friedhofs-Kapelle des **Waldfriedhofs** aussieht. Wir gehen hier **halbrechts** auf die **Kreuzschneise** hinüber und mit ihr halblinks bis zur Kreuzung mit der **B455** bei km 3.47, die hier

Friedberger Straße heißt,

Wir gehen **halbrechts** auf die **Kreuzschneise** und mit ihr geradeaus bis zur Kreuzung mit der **B 455** bei km 3.48, die hier Friedberger Straße heißt, **geradeaus** darüber hinweg in den Rotlaufweg 37-3, mit einem Radweg Richtung Dillingen Dornholzhausen. Am Walde 1-15 zweigt bei km 3.54 rechts ab. Unsere Straße steigt nur leicht an. Bei km 3.75 zweigt ein breiter Feldweg nach links leicht abwärts, ab und zu sehen wir an den Einfahrten zu den Grundstücken, dass rechts ein Bachbett ist. Das Café Molitor ist rechts bei km 3.95, bei km 4.15 führt ein Weg halblinks über einen kleinen Rücken und dann abwärts, und danach bei km 4.16 geht ein breiter Weg rechts aufwärts ab. Hier führt der Wanderweg (53)ROTER BALKEN geradeaus weiter am Forsthaus links vorbei. Auf seiner Trasse kommt der (RMV1).

(65).04 (53)ROTER BALKEN/(RMV1) - (64)SCHWARZER BALKEN

Wir biegen bei km 4.16 vor dem Forsthaus Am Rotlaufweg Revierförsterei Friedrichsdorf Taunus **rechts** ab. Rechts auf der Ecke ist ein **Dreimärker** mit der Aufschrift

auf der uns zugewandten Seite LH, darunter K,
auf der Rückseite LH, darunter S, darunter 61,
auf der Seite nach rechts LH, darunter ist nicht zu erkennen, weil ein Zaunsockel dahinter ist.

Wir gehen leicht aufwärts, noch auf Asphalt bis zum Eingang in das **Forsthaus** und danach auf sehr breitem Weg, der aber bald normal breit wird, aufwärts bis km 4.19 und von dort an leicht abwärts mit kleinem Rechtsbogen links von dem Maschendrahtzaun bis zum Querweg bei km 4.25,

hier mit leichtem Linksbogen über einen Querweg weiter sanft abwärts bis km 4.65 und dann wieder leicht aufwärts. Einen **Bach** überqueren wir bei km 4.68, danach steigen wir bis zu einem Querweg von rechts vorn bei km 5.04, der über eine Betonbrücke über den Bach kommt und auf dem links zurück der Wanderweg (64)SCHWARZER BALKEN aufwärts zieht, der auf dem Weg entgegen kommt.

(65).05 (64)SCHWARZER BALKEN - (63)BLAUER BALKEN/(64)SCHWARZER BALKEN/(66)SCHWARZER PUNKT

Wir gehen bei km 5.04 weiter **geradeaus**, links vom Bach, aufwärts bis zu einem Rechtsbogen bei km 5.33, über eine Betonplatte weg bei km 5.34,

dann **halblinks** auf Asphalt, rechts abwärts geht eine Asphaltstraße weg und bei km 5.35 ein Weg halblinks aufwärts in den Wald. Rechts bleibt ein **Spielplatz**, wir gehen geradeaus, bei km 5.81 ist dann rechts Wiese, bei km 5.85 der **Friedhof** von **Dillingen**, an dem vorbei wir Blick rechts in die Wetterau haben.

Am Ende des **Friedhofs** bei km 5.90 erreichen wir mit unserem Weg, der geradeaus weiter **Lochmühlenweg** heißt, eine Kreuzung. Nach links beginnt hier der Wanderweg (63)-BLAUER BALKEN und auf ihm kommt der Wanderweg (RMV7) von links, der rechts ab-

wärts weiter führt; von rechts kommt der Wanderweg (66)SCHWARZER PUNKT, der aus unserer Sicht geradeaus weiter führt, und auf seiner Trasse der Wanderweg (RMV8). Halbrechts vorn ist die **Landvolk-Hochschule** rechts vom Waldrand. Ein Wegekreuz zeigt

rechts Friedrichsdorf und S5-Station des FVV 1.6 km,
links BLAUER BALKEN Batzenbaum 3 km, Gickelsburg 4 km, Saalburg 6 km, Wanderweg zum Hessenpark mit Steigungen 8.7 km,
zurück GRÜNER BALKEN Café Molitor 2.1 km, Bad Homburg(Kurp.) 5 km,
ebenfalls zurück SCHWARZER BALKEN Pelagiusplatz 3.5 km, Batzenbaum 5 km, sowie Wanderweg zum Hessenpark (mit Steigung) 8.9 km, Friedrichsdorfer Rundwanderweg,
geradeaus SCHWARZER PUNKT Lochmühle 4.5 km,
und ebenfalls geradeaus GRÜNER BALKEN Köpperner Tal 1.8 km, Wanderweg zum Hessenpark (ohne Steigung) 8.6 km, Friedrichsdorfer Rundwanderweg.

(65).06 (63)BLAUER BALKEN/(64)SCHWARZER BALKEN/(66)SCHWARZER PUNKT/(RMV7) - (66)SCHWARZER PUNKT/(RMV8)

Wir gehen bei km 5.90 **geradeaus** auf den **Lochmühlenweg** leicht aufwärts auf Asphalt links von der **Landvolk-Hochschule**. Links steht bei km 6.00 ein alter Grenzstein KP, bei km 6.03 führt nach der Landvolkhochschule eine Asphalttschneise rechts hinab. Bei km 6.09 ist eine Einfahrt halblinks in ein größeres Gelände, Höhe ü. NN 288 m steht links angeschrieben. Wir gehen danach in den Wald ab km 6.16 und steiler aufwärts, ab km 6.18 ist der Asphalt zu Ende. Ein Weg quert bei km 6.19 mit Wasserwerk links, unser breiter Weg steigt kräftig, links im Wald sind mehrere Erdhügel wie von Hügelgräbern bis km 6.24, bei km 6.27 steht ein alter Grenzstein rechts vom Weg mit einem F in der obersten Zeile. Ein breiter Weg führt bei km 6.39 rechts abwärts und ein Waldweg nach links. Hier haben wir etwa die **Höhe** erreicht, gehen auf ihr noch ein kleines Stück weiter bis zur Wegegabel bei km 6.44, auf welcher der Wanderweg (66)SCHWARZER PUNKT links abbiegt, von wo der Wanderweg (RMV8) kommt.

(65).07 (66)SCHWARZER PUNKT/(RMV8) - (54)RAHMEN/WALDKRANKENHAUS KÖPPERN/2012: VITOS-KLINIK

Wir gehen bei km 6.44 **geradeaus** kräftig abwärts vorbei an Pfaden nach rechts. Links vom Weg sind alte Grenzsteine, am Querweg bei km 6.79 ein **Dreimärker**. Bei km 7.02 sind wir dann an einem Querweg und einem Querzaun.

Wir biegen **links** ab und gehen weiter mit alten Grenzsteinen links vom Weg, aufwärts. Bei km 7.16 zweigt ein breiter Weg nach halblinks vorn ab, rechts ist der Zaun zu Ende, wir gehen geradeaus leicht mit Rechtsbogen aufwärts, danach ist rechts ein Sportplatz, über den wir die Gegenberge jenseits des Köpperner Tals sehen. Ab km 7.27 ist rechts Wiese und auch die eine Reihe Bäume weg, wir haben freien Blick, gehen etwas kräftiger aufwärts. Bei km 7.34 an einem breiten Grasweg nach rechts mit örtlichem Wanderweg dürfen wir uns nicht nach rechts locken lassen, sondern gehen geradeaus aufwärts noch am Wasserwerk vorbei ab km 7.41, ab km 7.46 auch rechts wieder in den Wald, eben bis zur nächsten Kreuzung bei km 7.48, die links klein ist, rechts ein breiter Weg,

hier biegen wir **rechts** abwärts ab und gehen vor dem Wald, vorbei bei km 7.65 an einem Weg nach halblinks hinten in den Wald, bis km 7.83 auf den Querweg, in dem unser Weg endet, halblinks zurück geht ein Grasweg in den Wald.

Wir gehen unterhalb der Pferdekoppel, an der wir die ganze Zeit abgestiegen sind, **rechts** ab auf den „Schmuggelpfad“ und dann mit kleinen Bögen des Weges abwärts, vorbei bei km 7.94 am ersten Haus rechts, ab km 8.00 auf Asphalt, der mit Im Neuen Feld von rechts oben kommt. Bei km 8.09 quert dann eine Asphaltstraße, und ein Parkplatz ist gegenüber,

wir biegen **links** abwärts über die **Bahn** bis km 8.12 ab, wo auf dem Pfad parallel zur Bahn der Wanderweg (54)RAHMEN auf die Asphaltstraße quert. Hier endet unser Wanderweg (65)GRÜNER BALKEN am **Waldkrankenhaus im Köpperner Tal**; 2012 hieß sie **Vitos-Klinik**.

Zuständiger Verein:

von	bis	Verein	Markierer
km 0.00 Bad Homburg Bf.	km 8.12 Vitosklinik Köppern	Köppern	Hilbert